

auch mit ihm . . . Ich sage ihm, daß die Sache mit O. ziemlich entschieden sei. Er: ich solle bedenken, daß das sich nicht wieder regressiren lasse . . .

Dictire Briefe.-

Frl. Melanie Adler, wegen Hilfsaction für Dr. Feuchtwang.

Gegen Abend bei Lichtenstern; sie liegen beide mit Grippe.-

Volksth.; Loge, Androklos, mit Lili Heini (Wucki und Mucki Pollak).- Führte Lili im Zwischenakt auf die Bühne zum ersten Mal;- sie ging ganz verzaubert umher.

Mit Bernau über Recurs, geschlossene Vorstellung.

Heini, ohne mündliche, Nachprüfung bestanden.-

18/2 Bei „Onkel Max“, in finanz. Fragen.- Begegnungen, mit Emil Brüll (Limé);- Dr. Baumgarten,- alle entrüstet über das Polizeiverbot;- dieses Sich Fügen dem Terrorismus;- Fleminger (bei Koppel u. Frisch), besorgt um meine körperliche Sicherheit (die N. Fr. Pr. schreibt, ich wäre unerkannt unter die Demonstranten gerathen (unrichtig));- bei Dr. Altmann, ihm die Daten für den Rekurs zur Verfügung gestellt.-

Nm. Paul Friedmann; wegen Cassian für Pan.-

- Zu Altmann, ihm Reigen Ex. (Urausg.) gebracht.

- Gestern Telegr. O.'s; sie sei betrübt über Reigen Affaire - solle es zurückziehn! (was auch hier einige Leute schreiben) - antwortete;- Zurückziehn gegen meine Natur und überdies schwerster takt. Fehler.-

- Panorama „Norwegen“.

Bei Dr. Sternberg, mit Dir. Stern;- wie man Liebelei von der Nordisk Film freibekommen könne.-

- H. K.; im Park von der Technik;- sie fährt in ein paar Tagen nach Genf - auf ein paar Tage, zu ihrem neuesten Liebhaber.

Ins Walter Concert; mit Heini (u. a. Mahler IV.).

19/2 Vm. bei Popper, ihm zum 83. Geburtstag gratuliren (morgen), mit Biscuit und Marmelade. Reigenaffaire.- - Ein Dr. Markus; mit ihm fort.-

Nm.- Paula Schmidl;- sie fragt schüchtern nach O.;- (die meisten Leute vermeiden es).-

In der Oper „todte Stadt“ von Korngold, mit Heini.- Die Fülle des Tons ist hin für mich; die Singstimmen fern, gestopft.- Bei allem Talent;- kein ganz erfreuliches Product.- Begegnung mit Hans Müller, gegen dessen „Flammé“ jetzt angeblich gleichfalls Demonstrationen drohn.-

In den Abendblättern Nachricht, Heller'sches Buchladenfenster